

## DIE BIBLIOTHEK DES PREUSSISCHEN HOFARCHITEKTEN GEORG WENZESLAUS VON KNOBELSDORFF

MARTIN ENGEL

Georg Wenzeslaus von Knobelsdorff (1699–1753) spielt in der preußischen Geschichte eine kurze, aber herausragende Rolle als Vertrauter, künstlerischer Berater und Architekt von König Friedrich dem Großen (1712–1740–1786). Knobelsdorff gehörte seit etwa 1732 zum Umfeld des Kronprinzen Friedrich und gelangte im Zuge des Thronwechsels im Jahr 1740 in eine maßgebliche Position am Berliner Hof in Sachen Baukunst und gutem Geschmack. Sichtbarer Ausdruck seines Ranges war der Titel des *Surintendant aller Königl. Schlösser, Häuser und Gärten* [und] *Directeur en chef aller Bauten in den sämtlichen Königl. Provinzen*, den er seit 1742 offiziell führte.

Unter seinem Einfluß erfolgte in den Jahren 1736–1739 die Erneuerung der kronprinzlichen Residenz in Rheinsberg. Ab 1740 entstand unter seiner Leitung ein neuer Festsaaltrakt am Charlottenburger Schloß mit einer Ausstattung, die zum Feinsten zählt, was das Rokoko hervorgebracht hat, und in Berlin errichtete man nach seinen Ideen das Königliche Opernhaus und die Hedwigskirche als Teil einer groß geplanten neuen Residenzanlage – dem sogenannten Forum Fridericianum. Seine bekannteste Schöpfung ist das Schloß Sanssouci in Potsdam mit dem recht eigenwilligen Ruinenberg – eine malerische Reminiszenz an die Relikte des antiken Rom<sup>1</sup>.

Knobelsdorff kam relativ spät zur Architektur. Sein künstlerisches Interesse lag zunächst bei der Malerei. Nachdem er seine militärische Laufbahn aus gesundheitlichen Gründen beenden mußte, suchte er die Nähe zum Berliner Hofmaler Antoine Pesne und ließ sich von ihm in den verschiedenen Mal- und Zeichentechniken unterweisen. Eine reguläre Ausbildung zum Architekten hatte Knobelsdorff nie erhalten. Lediglich beim Umbau der kronprinzlichen Residenz in Rheinsberg absolvierte er wohl eine Art Praktikum bei den brandenburgischen Landbaumeistern Kemmeter und von Wangenheim<sup>2</sup>. Den größten Teil seiner architektonischen Bildung erwarb Knobelsdorff im Selbststudium, er gilt deshalb als ein Dilettant im besten Sinne des Wortes.

Bei einem Mann mit den besten Kontakten zur königlichen Familie, zum Berliner Hof und zur Berliner *Academie Royale des Sciences et des belles lettres* muß man davon ausgehen, daß er sein Wissen und seine Bildung aus sehr unterschiedlichen Quellen schöpfte. Mit Hilfe des Knobelsdorffschen Nachlaßinventars, das vom Autor im Brandenburgischen Landeshauptarchiv zu Potsdam entdeckt wurde, läßt sich sein Bildungshorizont etwas konkreter erfassen, weil darin neben seinem Kunstbesitz und sämtlichen mobilen Wertgegenständen auch sein privater Bücherschatz verzeichnet ist<sup>3</sup>.

1 Zu Knobelsdorffs Biographie und Werk siehe zuletzt: „Zum Maler und zum großen Architekten geboren“ – Georg Wenzeslaus von Knobelsdorff 1699–1753. Ausst.-Kat., Berlin 1999 (mit weiteren Literaturangaben).

2 T. EGGELING, Knobelsdorffs Malerischer Geschmack – „gout pittoresque“, in: Katalog Knobelsdorff (zit. Anm. 1), S. 26.

3 Potsdam, Brandenburgisches Landeshauptarchiv, Pr. Br. Rep. 4A Testaments- und Nachlaßregister, Nr. 8672 und 9215. Die näheren Umstände, die zur Entstehung dieses Nachlaßinventars führten, sind beschrieben in: M. ENGEL, Das Knobelsdorffsche Freihaus in der Leipziger Straße. Eine Studie zu Berliner Hausbesitz und Wohnkultur

Das Verzeichnis der Bücher entstand im Auftrag des Berliner Kammergerichtes rund zwei Monate nach Knobelsdorffs Tod und wurde am 29. November 1753 von dem Buchhändler Johann Adam Rüdiger und dem *Mandatarius Fisci* Krems unterzeichnet. Da dieses Inventar in erster Linie zur Feststellung des hinterlassenen Vermögens diente, wurde jedes aufgelistete Buch auch in seinem Wert taxiert. Die Bücher sind – wohl der Aufstellung in den Regalen entsprechend – der Größe nach sortiert. Laut Inventarliste besaß Knobelsdorff demnach 74 Bände in Folio, 35 Bände in Quarto und 230 Bände in Octavo. Mit insgesamt 339 teils mehrbändigen Werken gehört die Knobelsdorffsche Privatbibliothek zwar nicht zu den umfangreichsten Gelehrtenbibliotheken, aber sie hatte den stattlichen Wert von insgesamt 420 Reichstalern und 10 Groschen. Die wertvollsten Stücke sind bei den großformatigen Werken zu finden. Allein die 74 Foliobände, unter denen sich die meisten Bücher zur Architektur und Baukunst befinden, wurden auf rund 308 Taler taxiert.

Das teuerste Einzelwerk ist Erik Dahlbergs *Svecia Antiqua et Hodierna* (No. 11), eine auf 30 Reichstaler taxierte dreibändige Sammlung von 360 Kupfertafeln mit Porträts, Wappen und Ansichten von schwedischen Städten, Festungen, Schlössern und Landschaften. Es folgen Jean Mariettes dreibändige *Architecture française*

aus dem Jahr 1727 für 24 Reichstaler (No. 6) und Domenico de Rossis *Studio d'Architettura* – ein umfangreiches Kupferstichwerk, dessen drei Teile in den Jahren 1702, 1711 und 1721 in Rom erschienen sind – für insgesamt 20 Reichstaler (No. 19).

Leider sind die bibliographischen Angaben nicht sehr genau. Dem Buchhändler Rüdiger unterliefen immer wieder Flüchtigkeits- und Übertragungsfehler. Gelegentlich sind die Autorennamen falsch geschrieben, wie im Falle des Gerard Desargues, der zu *M. de Largeur* wird (No. 97), oder die Erscheinungsdaten sind verdreht, wie bei Serlios siebtem Buch, dessen Frankfurter Ausgabe von 1575 ins Jahr 1727 verlegt wird (No. 25); und bei der *Architecture de Philibert de l'orme* wird als Erscheinungsort nicht Rouen, sondern fälschlicherweise Rom angegeben (No. 37).

Im folgenden werden die Architekturbücher thematisch zusammengefaßt vorgestellt. Die Recherche der teils schwer nachvollziehbaren Titel erfolgte mit Hilfe der Kataloge der Berliner Staatsbibliothek (SBB), der Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel (HAB), der Sächsischen Landes- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB), der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien (ÖNB) und der Ornamentstichsammlung der Berliner Kunstbibliothek (OS).

#### DIE KLASSIKER DER ARCHITEKTURLITERATUR

Knobelsdorff besaß die klassischen Werke der Architekturliteratur. Vitruvs zehn Bücher über die Architektur hatte er in der italienischen Ausgabe von 1561 und in einer französischen Ausgabe von 1634 (No. 94, 13). Von Albertis grundlegendem Traktat, in dem das Ideal des umfassend gebildeten Architekten erstmals schriftlich fixiert wurde,

hatte er die italienische Ausgabe von 1558 erworben (No. 28). Die Werke von Serlio waren in drei vermutlich älteren Ausgaben vorhanden, die überraschend niedrig taxiert wurden und wohl nur wenige oder unzureichende Abbildungen enthielten (No. 25, 30 und 34). Das Hauptwerk von Andrea Palladio besaß Knobelsdorff in den

im 18. Jahrhundert, in: Berlin. Jahrbuch des Landesarchivs Berlin 1997, S. 33–54, und M. ENGEL, Die Knobelsdorffsche Kunstsammlung, in: Katalog Knobelsdorff (zit. Anm.1), S. 150–163.

		An Bücher In Folio.		
1	1	Plans de Paris f. g. 1784	8	
2	2	Le Description de Sesto donné par la Ville de Paris 740. g. 1784	6	
3	3	Theatrum Naturae Sabaudicae ducis. Amst. 692 fo. 6.	10	
4	4	Recueil de Medailles antiques qui se trouvent dans la Salle du Roi de Pologne à Dresde 733 Corduan.	16	
5	5	Architecture Françoise III tomes à Paris. 727. 5 f. g. 1784	24	
6	6	Architecture de Palladio par Jacq. Leoni à la Haye 726. f. g.	6	
7	7	Les Hommes illustres de Perrault à Paris 696 fo. 6.	5	
8	8	Dictionnaire historique et critique par Bayle 4 tomes à Paris: 720. 4 fo. 6.	10	
9	9	Perspectiva de Pictura et architectura di Pali Petrus 11 tomes Roma. 702 2 fo. 6.	3	
10	10	Schubleri perspective 11 tome Norimb. 719. fo. 6.	2, 8	
11	11	Suecia Antiqua et hodierna III tomes. 2 f. g. 1784	30	
12	12	Templum vaticanum et ipsius origo a Jo. Jac. Bonoroe de St. Romain Rom. 699 fo. 6.	10	
13	13	Architecture de Vitruve à Paris 634 fo. 6.	5	
14	14	Perspective sur l'Architecture par. J. Courtonne à Paris 715 fo. 6.	2	
15	15	Theatrum Machinarum unives. salit of grote Water Verones van der Horst. Amst. 376. 2 f. g. 1784	6	
16	16	Theatrum Machinarum unives. neuwe algemeene Bouw Rinde van der Horst Amst. 739. 2 f. g. 1784	6	
17	17	Theatrum machinarum unives. of grote algemeene Moelen Boek van der Horst. Amst. 734 2 f. g. 1784	6	
18	18	Studio d'Architecture civile 11 tomes 2 fo. 6.	6	
19	19	Studio d'Architecture civile 11 tomes par de Rossi Rom. 702 fo. 6.	10	
20	20	Traite de la coupe de Rues par de la Rue. Paris 738 f. g. 1784	20	
21	21	L'histoire de Thucydide de la Guerre de Peloponese cont: par Xenophon Paris 662 fo. 6.	6	
22	22	Oeuvres d'Architecture de Vincenz. Scamozzi Lond. 713 fo. 6.	16	
23	23	Histoire de l'Hotel Royal de Invalides par. Guannet à Paris	1, 16	
24	24	Le Cabinet de plus de 300 portraits de Plusieurs Princes et Princeses par d'Art. de Boiss à la Haye 726 fo. 6.	8	
25	25	Del: Scelti Architectura Liber Sept. et Septent. an. 1727. f. g.	1, 8	
26	26	Templi Vaticani Historia Bonani Rom. 696. fo. 6.	16	
27	27	Theatrum architecturae civilis v. Dussard 111. tom. Lambog. 697. fo.	1	
28	28	Architettura de Lion Babil: Alberti. Firenze 553 fo. 6.	1	
29	29	Architettura di And. Palladio Vincenzino Di nuovo ristampata 111 tomi à Venise 740 2 f. g. 1784	16	
30	30	Dea cristen Boerse van Architectura tot. totu 687 fo. 6.	10	
31	31	praecipuum aliquot templorum qua Roma de Sandrat. M. 1784 f. g.	1	
		Latus.	218	

1. Verzeichnis der Bücher im Knobelsdorffschen Nachlassinventar. Potsdam, Brandenburgisches Landeshauptarchiv

beiden wichtigen Ausgaben des 18. Jahrhunderts, in der von Giacomo Leoni edierten und mit Kommentaren von Inigo Jones erweiterten Ausgabe von 1726 (No. 6) und in der in Venedig erschienenen Prachtausgabe von 1740 (No. 29). Außerdem besaß er die Originalausgabe von Vincenzo Scamozzis *L'Idée della Architettura universale* von 1615 (No. 55) und zwei Ausgaben seiner *Œuvres d'Architecture* von 1713 (No. 22, 48).

Von den französischen Architekturtraktaten besaß Knobelsdorff neben der bereits erwähnten *Architecture de Philibert de l'orme* von 1648 (No. 37) auch die Hauptwerke der französischen Klassik: François Blondels *Cours d'Architecture* von 1675 in der Amsterdamer Ausgabe von 1689 (No. 43) und von Charles-Augustin D'Aviler, der seit 1671 Direktor der Pariser *Académie française d'architecture* war, die *Explications de Termes d'Architecture* und die *Cours d'Architecture*, allerdings in den von J. B. Alexandre Le Blond überarbeiteten Ausgaben von 1710 (No. 83, 87).

Das Hauptthema dieser Werke ist die Berechnung der Säulenordnungen. Von besonderem Interesse ist, daß in den französischen Trak-

taten die Idee einer nationalen Säulenordnung verbreitet wurde. Dazu hatte bereits Philibert de l'Orme einen ersten, allerdings wenig überzeugenden Entwurf geliefert, und im Jahr 1671 wurde vom französischen Finanzminister Jean-Baptiste Colbert ein Wettbewerb ausgeschrieben, der zwar zu vielen Vorschlägen führte, aber keine überragende Lösung hervorbrachte<sup>4</sup>. In diesen Zusammenhang paßt, daß Knobelsdorff auch das Büchlein eines gewissen Johann George Wagner über die *Probe der 6ten Säulenordnung* aus dem Jahr 1728 (No. 105) sein eigen nannte, worin die von Leonhard Christoph Sturm entworfene Variante einer deutschen Säulenordnung vorgestellt wurde<sup>5</sup>. Darüber hinaus besaß Knobelsdorff Vignolas weitverbreitete *Regola delle cinque ordine d'Architecture* (No. 49, 110), das *Säulenbuch* von Johann Rudolph Fäsch (No. 90) und das *Theatrum Architecturae civilis* von Carl Philipp Dieussart, in dem vor allem die unterschiedlichen Säulenordnungslehren von Palladio, Pietro Cataneo, Vignola, Sebastiano Serlio, Scamozzi und Branca miteinander verglichen werden (No. 27).

#### LEHRBÜCHER ZUR PERSPEKTIVE

Knobelsdorff, der selbst ein leidenschaftlicher Zeichner war, besaß etliche Lehrbücher zur Perspektivdarstellung, wobei die teuersten Werke wiederum bei den reich illustrierten Großformaten zu finden sind. Die Reihe wird angeführt von Ferdinando Galli Bibienas *Architettura civile praeeparata su la Geometria* aus dem Jahr 1711 für 4 Reichstaler (No. 32). Es folgen die zweibändige *Perspectiva de Pictura et architecti* eines gewissen Pal: Perteo (Andrea Pozzo?) von 1702 für 3 Reichstaler (No. 9) und Johann Jacob Schüb-

lers *Perspectiva, ... worinnen gezeiget wird, wie man alles, was in der Architectur zu finden ist, auf das geschwindeste in das Perspectiv bringen: und das Haupt-Fundament der Edlen Mahlerey, auf das gewisseste erlernen soll* für 2 Reichstaler und 8 Groschen (No. 10, 50). Der *Traité de la perspective pratique, avec des remarques sur l'architecture, suivies de quelques édifices considérables ...* von Jean Courtonne, der seit 1730 den Lehrstuhl für Architektur und Perspektive an der Pariser Akademie inne hatte, ist auf 2 Reichstaler taxiert

4 A. BETTAG, Die Kunstpolitik Jean Baptiste Colberts unter besonderer Berücksichtigung der Académie Royale de Peinture et de Sculpture, Weimar 1998.

5 Zu Wagner und zur deutschen Säulenordnung siehe: A. HARTMANN, Die Ritterakademie in Liegnitz, Magisterarbeit FU-Berlin 1996/97.

(No. 14), während der Wert der 1629 erschienenen *Perspective* von Samuel Marolois (No. 74) mit 1 Reichstaler angegeben ist. Die drei anderen aus dem 17. Jahrhundert stammenden Lehrbücher von Abraham Bosse werden mit 3 bzw. 12 Groschen bewertet (No. 97 und Octavo No. 46 und 51).

Im wesentlichen handelt es sich hierbei um recht anspruchsvolle Lehrbücher zur darstellenden Geometrie, die anhand durchaus interessanter Beispiele in ihrer ganzen Komplexität vorgestellt wird. Knobelsdorff hatte offenbar das Bedürfnis, seine eigenen Entwürfe nach den Regeln der Kunst zeichnen zu können. Von besonderem Interesse dürfte für ihn wohl das Werk von Ferdinando Galli Bibiena gewesen sein,

in dem nicht nur Entwürfe für Kapitelle einer phantastischen Säulenordnung, sondern auch Entwürfe für einen Bühnenraum mit 15 Szenen und ganz praktische Elemente der Bühnentechnik – Flaschenzüge, Umlenkrollen, Winden, Keile und Gewichte – zu finden waren. Derartige Anregungen konnte er für sein Berliner Hauptwerk, das königliche Opernhaus Unter den Linden, ebenso gut gebrauchen wie die Beispiele aus den Lehrbüchern zur Zimmermannskunst, von denen er zwei in seiner Privatbibliothek hatte: Leonhard Christoph Sturms *Unterricht von Heng und Spreng Wercken* (Octavo No. 217) und Jost Heimbürgers *Neu eröffnete Bau- und Zimmer Platz* (No. 57).

#### WERKE ZUR MILITÄRBAUKUNST UND TECHNISCHE LEHRBÜCHER

Knobelsdorff, der im Rang eines Hauptmanns aus dem Militärdienst ausgeschieden war, hatte sich – soweit dies bislang bekannt ist – nicht näher mit der Militärbaukunst befaßt. In seiner Bibliothek befanden sich entsprechend wenige Werke dieser recht umfangreichen Literaturgattung. Von Daniel Speckle besaß er die erweiterte Straßburger Ausgabe der *Architectura von Vestungen* aus dem Jahr 1608 (No. 46). Dieses Buch war im 18. Jahrhundert sehr begehrt und wurde in den Jahren 1705, 1712 und 1736 in Dresden neu verlegt. Von Leonhard Christoph Sturm besaß er zwei Werke zur Kriegsbaukunst aus den Jahren 1719 und 1720. Vermutlich handelt es sich dabei um das erstmals im Jahr 1702 erschienene Werk *Architectura militaris hypothetica-eclectica* (No. 82) und die *Architectura civili-militaris oder: Vollständige Anweisung, Stadt-Thore, Bruken, Zeug-Häuser, Casematten und andere Souterains der Wälle ... behörig anzugeben* (No. 98). Darüber hinaus besaß Knobelsdorff den 1705

in Berlin herausgegebenen *Nouveau Traité de Fortification* von J. Banaud (Octavo No. 159) und Menno von Coehorns *Neuer Vestungs-Bau* von 1708 (No. 106). Ein zentrales Thema in Coehorns Werk ist der Festungsbau auf nassem Terrain. Hier gibt es einen konkreten Bezug zu Knobelsdorffs Projekt für eine neue königliche Residenz in Berlin. Die als *Forum Fridericianum* bekannte Residenzanlage sollte auf dem ehemaligen Berliner Festungsgelände entstehen. Bei den 1740 durchgeführten Sondierungsgrabungen erwies sich der Baugrund als so problematisch, daß das ambitionierte Projekt aufgegeben und schließlich in weit kleineren Dimensionen realisiert wurde<sup>6</sup>. Die Vermutung, daß Knobelsdorff dieses Projekt mit entsprechender Bautechnik retten wollte, wird durch die Tatsache gestützt, daß sich weitere technische Lehrbücher in seiner Bibliothek befunden haben. Hier sind insbesondere die beiden Werke von Bernard Forest de Bélidor *la Science des Ingenieurs* und die

6 M. ENGEL, Das Forum Fridericianum und die monumentalen Residenzplätze des 18. Jahrhunderts; Diss. FU Berlin 2001. Digitale Dissertation: <http://www.diss.fu-berlin.de/2004/161>.

*Architecture hydraulique* (No. 75, 80) sowie das *Traicte de Nivellement* von Jean Picard (Octavo No. 24) und die drei Teile aus dem *Theatrum Machinarum universalis* von Tielemann van der Horst (No. 15, 16, 17) zu nennen.

In diesem Zusammenhang sind auch die beiden Werke von Hubert Gautier über den Bau von Straßen und Brücken von einiger Bedeutung (No. 109, Octavo No. 61), da der Neubau von Straßen und Brücken im städtebaulichen Kontext des „Forum Fridericianum“ nötig war. Die Besonderheit von Gautiers Lehrbüchern liegt darin, daß er die durch Vitruv bekannte

Bautechnik der Römer anhand zahlreicher Relikte der antiken Baukunst darlegt und sie den modernen Bautechniken gegenüberstellt.

Knobelsdorff besaß zudem zwei französische Lehrbücher über den Steinschnitt in der Baukunst, das 1643 erschienene Standardwerk von Girard Desargues in der Übersetzung eines deutschen „Liebhabs“ aus dem Jahr 1699 (Octavo No. 196) und Amédée François Fréziers *La theorie et la pratique de la coupe des pierres ...* von 1738, das auf 6 Reichstaler taxiert wurde (No. 20).

#### ZEITGENÖSSISCHE ARCHITEKTUR, BAUAUFNAHMEN UND BERICHTE AUS FREMDEN LÄNDERN

Den wertvollsten Teil der Knobelsdorffschen Privatbibliothek bilden die Werke zur neueren

Architektur. Diese umfangreiche Gruppe läßt sich am besten nach Ländern geordnet darlegen.

##### *Frankreich*

Knobelsdorff kannte Frankreich und Paris von einer Reise im Jahr 1740<sup>7</sup>. Ob er bei dieser Gelegenheit auch einige Bücher erworben hatte, ist zwar nicht überliefert, aber wahrscheinlich. Auf jeden Fall besaß er den kostspieligen *Plan de Paris* (No. 1) und die *Description des Fêtes données par la Ville de Paris* anlässlich der großen Staatshochzeit im August 1739 (No. 2), zwei Druckwerke, die auf 8 bzw. 6 Reichstaler taxiert wurden. Der Stadtplan von Paris wurde zum Vorbild für den 1748 verlegten *Plan de Berlin* des Samuel Reichsgraf v. Schmettau<sup>8</sup>. Welche Rolle Knobelsdorff bei der Entstehung des sogenannten Schmettauplans hatte, ist nicht bekannt, aber es liegt auf der Hand, daß er ein

einflußreicher Fürsprecher dieses Berliner Renommierprojektes war.

In seiner Privatbibliothek hatte Knobelsdorff neben der bereits erwähnten *Architecture Française* von Jean Mariette (No. 5) auch mehrere Werk- und Baumonographien wie zum Beispiel die 1652 erschienenen *Ceuvres d'Architecture d'Antoine le Pautre* (No. 53) und die *Histoire de l'Hotel Royal de Invalides* von Jean Joseph Garnet aus dem Jahr 1736 (No. 23)<sup>9</sup>. Darüber hinaus besaß er zwei Ansichten-Sammelwerke von Adam Perelle, die *Vues de plus beaux batimens de France* und die *Vues de plus beaux endroits de Versailles* (No. 64, 66), sowie einen nicht näher bezeichneten Band mit *Unterschiedene frantzösi-*

7 EGGELING, Malerischer Geschmack (zit. Anm. 2), S. 24.

8 G. SCHULZ, Die ältesten Stadtpläne Berlins 1652 bis 1757, Weinheim 1986.

9 Beide Werke hatten Einfluß auf die Berliner Baukunst: Die Entwürfe von Le Pautre waren vorbildlich für die Paläste in der Berliner Wilhelmstraße und unter dem Eindruck der Schlesischen Kriege ließ Friedrich der Große nach dem Pariser Vorbild 1746–1748 das erste Berliner Invalidenhaus errichten. Siehe M. MERTENS, Berliner Barockpaläste, Berlin 2003. – ENGEL, Forum Fridericianum (zit. Anm. 6), S. 313, 330, 332–333, 341–342.

*sche Prospective* (No. 72) und mehrere Bände mit Ornamenten von Jean Bérain (No. 53) und Le

Pautre (No. 71, 73 und 81).

### Italien

Auch Italien kannte Knobelsdorff von einer mehrmonatigen Reise, die ihn im Sommer 1736 zunächst in die Gegend um Neapel und von dort nach Rom führte, wo er sich drei Monate lang aufhielt. Auf der Rückreise, die er im Januar 1737 antrat, machte er Station in Florenz, Venedig und Augsburg. Anfang Mai 1737 war er wieder zurück in Berlin<sup>10</sup>.

Knobelsdorff, der von seinen Freunden den scherzhaften Beinamen „Chevalier Bernin“ bekam<sup>11</sup>, besaß selbstverständlich das Hauptwerk zur zeitgenössischen italienischen Architektur, das dreibändige *Studio d'Architettura* von Domenico de Rossi (No. 18 und 19), in dem unter vielen anderen auch die Bauten Berninis dargelegt sind. Darüber hinaus befanden sich die *Vues de Rome et des environs* von Perelle (No. 65) und ein großformatiges Stichwerk zu den römischen Kirchenbauten von Johann Jakob Sandrart (No. 31) in seinem Besitz. Die beiden Standardwerke zum Petersdom von Carlo Fontana und Filippo Buonanni (No. 12, 26), die er ebenfalls besaß, sind ein Beleg für die intensive Auseinandersetzung mit den vatikanischen Bauwerken, die von König Friedrich II. in der Eloge auf den 1753 verstorbenen Knobelsdorff ausdrücklich erwähnt wird<sup>12</sup>. Hervorzuheben ist hier Carlo Fontanas

*Templum vaticanum et ipsius origo*<sup>13</sup>, ein Klassiker der Architekturgeschichtsschreibung, in dem die Bebauung bis in die römische Zeit zurückverfolgt und die Aufstellung des Obeliskens ausführlich dargelegt wird. An dieser Stelle sei nur kurz darauf hingewiesen, daß Knobelsdorff das Motiv des Obeliskens in Rheinsberg, Berlin und Potsdam mehrfach eingesetzt hat<sup>14</sup>.

Die übrigen Regionen Italiens sind in der Bibliothek kaum vertreten, sieht man von Giovanni Battista Sestis *Piante, delle citta, piazze, e castelli fortificati in questo stato di Milano* von 1711 (No. 103) und dem bereits erwähnten *Theatrum Statuum Regiae Celsitudinis Sabaudice ducis* einmal ab (No. 3). Über die Entstehung der zuletzt genannten Sammlung von Ansichten aus dem Herzogtum Savoyen ist man außerordentlich gut unterrichtet<sup>15</sup>. Der besondere Wert dieses Buches wird deutlich, wenn man sich vergegenwärtigt, daß Knobelsdorff eines von 50 Exemplaren der 1682 erschienenen ersten Auflage besaß. Nebenbei sei bemerkt, daß dieses Buch mit einem Titelkupfer von Gerard de Lairese ausgestattet ist, von dem Knobelsdorff nicht nur die theoretische Schrift *Het groot schilderboek* (No. 86), sondern auch ein großes *Bachanal* in seiner Gemäldesammlung hatte<sup>16</sup>.

10 D. RAHN, Knobelsdorffs Reise nach Italien, in: Katalog Knobelsdorff (zit. Anm. 1), S. 59–66.

11 EGGELING, Malerischer Geschmack (zit. Anm. 2), S. 28.

12 Frédéric le Grand, Éloge du Baron de Knobelsdorff, abgedruckt in: Katalog Knobelsdorff (zit. Anm. 1), S. 111.

13 Dieses Werk erschien zweisprachig, der lateinische Titel bezieht sich auf die Übersetzung von Joanne Jos: Bonnerve de S. Romain (OS 2678).

14 Das bekannteste Beispiel ist das Obeliskensportal in Sanssouci. Der Obelisk spielt aber auch in den Planungen zum Forum Friedricianum eine wichtige Rolle. Dazu: ENGEL, Forum Fridericianum (zit. Anm. 6), S. 88–90.

15 Siehe F. RONDOLINOS Vorwort zum Neudruck des Théâtre des états de Son Altesse Royale, le Duc de Savoye, Prince de Piémont, Roy de Cypre ..., Turin 1964. – A. WEIGEL, Le Theatrum Sabaudiae (URL: <http://www.sabaudia.org/v2/dossiers/theatrum/public1.php>).

16 Dieses „Bachanal de Lairese“ wurde von Antoine Pesne auf 150 Reichstaler veranschlagt. Siehe dazu ENGEL, Kunstsammlung (zit. Anm. 3), S. 152 und Kat.-Nr. VIII.2, S. 294–295.

### *Schweden*

Erik Dahlbergs *Suecia Antiqua et hodierna* (No. 11) ist im Grunde ein mit dem *Theatrum sabaudiae* vergleichbares Unternehmen. Diese Sammlung von 360 Kupfertafeln mit Porträts, Wappen und Ansichten von Städten, Festungen,

Schlössern und Landschaften gibt einen Überblick über die benachbarte Großmacht im Norden. Auffällig sind die vielen Parallelen zwischen Berlin und Stockholm<sup>17</sup>.

### *England*

Einen Sonderfall stellt die zeitgenössische englische Architektur dar, die in Form des Neopalladianismus in Berlin und Potsdam relativ früh rezipiert wurde. Das zentrale Werk, Colen Campbells *Vitruvius Britannicus*, das zweifellos einige Vorbilder für Knobelsdorffs Opernhaus enthält<sup>18</sup>, fehlt in seiner Bibliothek. Das ein-

zige Werk aus England ist *Some designs for Buildings ...* von James Leoni aus dem Jahr 1726 (No. 42). Bei diesem Werk handelt es sich um eine Übersetzung von Albertis *De re aedificatoria*, das Leoni mit seinen eigenen Entwürfen für öffentliche und private Gebäude illustrierte.

### *Deutschland*

Die deutschen Architekturtraktate sind zwar gut, aber nicht überproportional in der Knobelsdorffschen Bibliothek vertreten. An erster Stelle ist hier der erste Band von Joachim v. Sandrarts *Teutsche[r] Academie der Edlen Bau- Bild- und Mahlery-Künste* aus dem Jahr 1675 zu nennen (No. 54). Von Paulus Decker d. Ä. befanden sich sowohl die *Anleitung zur Civil-Baukunst* (No. 50) als auch der dreibändige *Fürstliche Bau-meister* (No. 62), das außerordentlich einflußreiche Hauptwerk zur deutschen Schloßbaukunst,

in Knobelsdorffs Besitz. Außerdem besaß er die Beschreibung der Münchner Residenz des Marchese Pallavicino in der italienischen Ausgabe von 1680 mit dem schönen Titel: *I Trionfi Dell'Architettura Nella sontuosa Residenza di Monaco Descritti* (Octavo No. 95) und Leonhard Christoph Sturms *Durch Einen grossen Theil von Teutschland und den Niederlanden biß nach Paris gemachtete Architectonische Reise-Anmerkungen* aus dem Jahr 1719 (No. 52).

## REISELITERATUR UND ANDERES

Knobelsdorff besaß etliche Exemplare der im 18. Jahrhundert sehr beliebten Reiseberichte und Beschreibungen ferner Länder, darunter zwei großformatige Berichte von mehrjährigen Weltreisen (No. 77, 79). Bei den übrigen Rei-

seberichten handelte es sich um kleine Oktavbände. Es sind Reisen nach Italien und in die Schweiz (No. 186, 10, 75, 103), nach Madeira (No. 78) und Livland (No. 89) sowie zu fernen Kontinenten wie Asien (No. 180), Australien

<sup>17</sup> In der Staatsbibliothek Berlin ehemals vorhanden (Sign. 2° Ub 1400). Von der Bibliothek Royale zu Stockholm in digitaler Form veröffentlicht: <http://www.kb.se/suecia/eng/default.asp>

<sup>18</sup> EGGELING, Malerischer Geschmack (zit. Anm. 2), S. 34. – ENGEL, Forum Fridericianum (zit. Anm. 6), S. 99.

(No. 134) und Afrika (No. 137) beziehungsweise nach Indien, Siam und China (No. 39, 71, 74, 180, 229).

Die Knobelsdorffsche Privatbibliothek war des weiteren gut mit literarischen, historischen, philosophischen und wissenschaftlichen Werken bestückt. Einen gewissen Schwerpunkt bilden die Werke von Christian Wolff und Pierre-Louis

Moreau de Maupertuis, den beiden berühmtesten Mitgliedern der Berliner *Académie des Sciences*, doch darauf kann hier mangels Platz nicht weiter eingegangen werden und bleibt weiterführenden Forschungen vorbehalten. Abschließend werden im folgenden die wenigen bekannten Architektenbibliotheken vorgestellt, um eine erste vergleichende Bewertung zu ermöglichen.

#### BIBLIOTHEKEN ANDERER ARCHITEKTEN

Eine der bedeutendsten und umfangreichsten Bibliotheken besaß der schwedische Architekt Nikodemus Tessin d. J. (1654–1728), der seine Bücher- und Graphiksammlung in einem 1712 gedruckten Katalog erfaßte<sup>19</sup>. Tessin hatte die Hauptwerke der Architekturliteratur von Vitruv über Alberti, Serlio, Palladio, Scamozzi und Vignola bis hin zu den französischen Klassizisten des 17. Jahrhunderts in seinem Besitz. Der Schwerpunkt seiner Sammlung lag aber bei den überwiegend handschriftlich verfassten Berichten von großen Festen, Hochzeiten und Trauerfällen an allen europäischen Höfen. Art und Umfang seiner Bibliothek legen den Schluß nahe, daß er diese Bibliothek nicht als Privatmann, sondern im Auftrag des schwedischen Königs zusammengestellt hatte. Dafür spricht auch, daß sie fast vollständig in den Bestand der Bibliothek Royal zu Stockholm übergegangen ist.

Im Nachlaßinventar des Dresdener Hofarchitekten Matthäus Daniel Pöppelmann (1662–1737), der etwa eine Generation älter war als Knobelsdorff, sind 83 Bücher verzeichnet, unter

denen sich 13 Bände religiösen Inhalts sowie einige Reiseberichte und historische Werke befanden<sup>20</sup>. Unter den Architekturbüchern waren die Klassiker Serlio, Palladio und Scamozzi zu finden. Die zeitgenössische italienische Architektur war in den Schriften Carlo Fontanas (1634–1714), Andrea Pozzos (1642–1709) und in den *Prospettivae di Roma Moderna* vorhanden.

Umfangreich war wohl auch die Bibliothek des in preußischen und ab 1713 in sächsischen Diensten tätigen Jean de Bodt (1670–1745), von der bislang allerdings nur eine pauschale Nennung bekannt ist<sup>21</sup>.

Spärliche Hinweise gibt es auf die Bibliothek von Maximilian von Welsch (1671–1745), von der einige Werke zur Festungsbaukunst in der Mainzer Stadtbibliothek erhalten sind<sup>22</sup>.

Der Bücherschatz von Balthasar Neumann (1687–1753) läßt sich indirekt aus dem *Verzeichnis der Bücher, Kupferstiche und Handzeichnungen aus der Verlassenschaft des Architekten und Artillerie-Obersten Franz Michael Ignaz von Neumann* erschließen, das anlässlich der Versteigerung im Jahr 1804 gedruckt wurde<sup>23</sup>. Die

19 P. BJURSTRÖM/M. SNICKARE (Hg.), Nicodemus Tessin the Younger: sources, works, collections, Bd. 1: Catalogue des livres, estampes & dessins du cabinet des beaux-arts, & des sciences appartenent du Baron Tessin, Stockholm 1712, Stockholm 2000.

20 H. BÄCHLER, Die Bücher aus dem Nachlaß Matthäus Daniel Pöppelmanns, in: H. MARX (Hg.), Matthäus Daniel Pöppelmann, Leipzig 1990, S. 40–50.

21 H.-J. KUKE, Jean de Bodt. Architekt und Ingenieur im Zeitalter des Barock, Worms am Rhein 2002, S. 264.

22 W. EINSINGBACH, Johann Maximilian von Welsch. Neue Beiträge zu seinem Leben und zu seiner Tätigkeit für den Fürsten Georg August v. Nassau-Idstein, in: Nassauische Annalen, 74, Mainz 1963, S. 80–170, hier S. 90, Anm. 77.

Identifizierung der Privatbibliothek Balthasar Neumanns wird jedoch durch die Tatsache erschwert, daß sein Sohn ebenfalls als Architekt

und Baumeister tätig war und die ererbte Bibliothek selbstverständlich durch Zukäufe aktualisierte und erweiterte.

#### VOM NUTZEN DER BIBLIOTHEK FÜR DIE KNOBELSDORFFSCHE BAUKUNST

Knobelsdorff gehörte trotz seiner militärischen Laufbahn, die er im Rang eines Hauptmanns beendete, nicht zu den technisch versierten Militäringenieuren wie seine Zeitgenossen Balthasar Neumann oder Johann Conrad Schlaun. Er hatte auch wenige Gemeinsamkeiten mit den in Italien geschulten Baumeistern wie Johann Bernhard Fischer von Erlach oder Egid Quirin Asam, ganz zu schweigen von den handwerklich geschulten Baumeistern wie den Vorarlberger Barockbaumeistern oder den Brüdern Zimmermann. Dieses Defizit an bautechnischem Wissen konnte Knobelsdorff nicht ausgleichen. Eine Folge dieses Mangels war, daß er als *Directeur en chef aller königlichen Bauten* auf die Hilfe von sachverständigen Baumeistern wie Johann Boumann oder Christian Friedrich Feldmann und Handwerksmeistern wie Johann Adam Büring angewiesen war und sich der Kritik aussetzte, daß er von der Baupraxis wenig verstehe.

Wesentliche Anregungen holte sich Knobelsdorff aus den Architekturtraktaten, die oftmals als direkte Vorlagen dienten. In diesem Punkt war Knobelsdorff sicherlich an der Entwicklung des recht eigenwilligen Geschmacks Friedrichs des Großen beteiligt, der zu einem einzigartigen Phänomen der mitteleuropäischen Barockbaukunst führte. Friedrich der Große ließ in seiner Residenzstadt Potsdam zahlreiche Nachbildun-

gen von berühmten Gebäuden namhafter Architekten errichten und sammelte auf diese Weise im Laufe von vier Jahrzehnten die Baukunst aus den kreativen Zentren Europas, aus Rom, Paris, Nancy und London. In der Regel handelte es sich um verkleinerte und der einfacheren Nutzung angepaßte Kopien großer Palastbauten. In der Entwicklungsphase dieser speziellen Fridricianischen Baukunst, in der Knobelsdorff aktiv mitwirkte, wurden die eindeutig erkennbaren Vorbilder zumeist kombiniert und variiert, wie beim Königlichen Opernhaus in Berlin oder beim Schloß Sanssouci. Daß diese Gebäude schließlich zu eigenständigen Werken der europäischen Baukunst wurden, ist zweifellos das Verdienst von Georg Wenzeslaus von Knobelsdorff.

Obwohl hier nur die Architekturliteratur thematisiert wurde, folgt im Anschluß das Verzeichnis aller Bücher der Knobelsdorffschen Privatbibliothek, zumal darin auch Werke zur Malerei, Skulptur und insbesondere zur Geschichtsschreibung zu finden sind. Alle zusammen dokumentieren das weitgespannte Interesse Knobelsdorffs und bilden eine wichtige Grundlage für die weitere Forschung zu diesem Architekten sowie ganz allgemein zum europäischen Künstertum im 18. Jahrhundert.

23 Aus Balthasar Neumanns Baubüro, Ausst.-Kat., Würzburg 1987, S. 103–105.

NACHLASSVERZEICHNIS DER KNOBELSDORFFSCHEN  
PRIVATBIBLIOTHEK

An Bücher In Folio.

No.	Rthlr.	Gr.
No. 1 Plans de Paris Engelschband	8	
No. 2 le Description de Fête donnee par la Ville de Paris 740	6	
No. 3 Theatrum Statuum Sabaudice ducis. Amst: 682	10	
No. 4 Recueil de Marbres antiques qui se trouve dans la Gallerie du Roi de Pologne a Dresde 733	16	
No. 5 Architecture Francoise <sup>1</sup> III tomes a Paris. 727 Engelschbd:	24	
No. 6 Architecture de Paladio par Jaq: Leoni a la Haye 726 Engl.	6	
No. 7 Les Hommes illustres de Perrault a Paris 696	5	
No. 8 Dictionnaire historique et critique par Bayle 4 tomes a Roterd: 720 4 fr. b.	10	
No. 9 Perspectiva de Pictura et architecti di Pal: Perseo [?] II tomes a Roma 702 2 fr. b	3	
No. 10 Schubleri perspective II tome Norimb: 719 Pr. b.	2	8 Gr.
No. 11 Suecia Antiqua et hodierna <sup>2</sup> III tomes	30	
No. 12 Templum vaticanum et ipsius origo a Jo: Jos: Bonoroe de St. Romain <sup>3</sup> Rom 694 fr b.	10	
No. 13 Architecture de Vitruve a Paris 634 fr. b.	5	
No. 14 Perspective Sur l'Architecture par S: Courtonne a Par. 725 fr. b.	2	
No. 15 Theatrum Machinarum universalis of grote Water Wercke van der Horst. Amst: 736	6	
No. 16 Theatrum Machinarum univers. nieuwe algemeene Bow Kunde van der Horst. Amst: 739	6	
No. 17 Theatrum Machinarum univers: of grote algemeene Moelen Boek van der Horst. Amst: 734	6	
No. 18 Studio d'Architecture civile <sup>4</sup> II tomes 2 fr. bde	10	
No. 19 Studio d'Architecture civile III tomes par de Rossi Rom. 702 Eng b.	20	
No. 20 Traite de la coupes de Pieres par de la Rue. Paris 738 <sup>5</sup> Eng bde	6	
No. 21 L'histoire de Thucidide de la Guerre du Peloponese cont: par Xenophon Paris 662 fr b.	16	Gr.
No. 22 Œuvres d'Architecture de Vincent. Sacamozzi <sup>6</sup> Lond: 713 fr.b.	1	16 Gr.
No. 23 Histoire de l'hotel Royal de Invalides par Grannet <sup>7</sup> a Paris 726 fr b.	8	
No. 24 Le Cabinet de plus beau portraits de Plusieurs Princes et Princesses par Ant v: Duiik a la Haye 728 fr bde	1	8 Gr.
No. 25 Seb: Serlii Architectura Liber Sept: et [?] am Mayn	16	Gr.

1 Jean Mariette, Architecture française ou Recueil des plans, elevations, coupes et profiles ..., Paris 1727. (OS 2497)

2 Erik Jönsson Graf Dahlberg, Svecia Antiqua et Hodierna, Stockholm 1726.

3 Carlo Fontana, Il Tempio Vaticano e sua origine, Rom 1694. (OS 2678)

4 Domenico de Rossi, Lo studio d'Architettura civile edito da Domenico de Rossi, Rom 1702–1721. (OS 2681)

5 Amédée François Frézier, La théorie et la pratique de la coupe des pierres et des bois pour la construction des voûtes et autres parties des bâtimens civils & militaires ou traité de Stéréotomie a l'usage de l'architecture, Bd. 2 Straßburg, Paris 1738. (SBB)

6 In der französischen Übersetzung von d'Avilier 1713 nicht in London, sondern in Leiden gedruckt. (OS 2608)

7 Jean Joseph Granet, L'Histoire de l'Hotel Royale des Invalides ..., Paris 1736. (OS 2504)

No. 26	Templi Vaticani Historia Bonani Rom. 696. fr bde	1
No. 27	Theatrum architecturae civilis v Dussard <sup>8</sup> III. tom. Bamberg 697 fr b	1
No. 28	Architectura de Leon Batist: Alberti. Fiorenza 558 fr b	16 Gr.
No. 29	Architectura di Andrea Paladio Vicentino di nuovo Ristampata III tome a Venise 740	10
No. 30	De ersten Boeck van Architectura Seb. Serlio 553 fr b	16 Gr.
No. 31	precipuorum aliquot templorum quae Romae de Sandrat <sup>9</sup> Nor: 694 Pergam	1
Latus -----		218
No. 32	Architectura civile praeeparata la Geometria di Ferd. Galli Bibiena Roma 711 Pappe	4
No. 33	Apologia oder Schutz Rede durch Jo. Jac. Werck Müller fr.furt 691	4 Gr.
No. 34	Seb. Serlio architectura Venetia – Pband -	1 8 Gr.
No. 35	Ovidii Meta morphosis a Sandrat. Nor: 698 Pb.	2
No. 36	la Maitre du Champ: General par I: Theod: de Bry frft. 617 Pb.	16 Gr.
No. 37	Architecture de Philibert de l'orme Rom: 648 frb.	1 8 Gr.
No. 38	Statua di Roma de Fr. Perrier Rom: 638. frb.	2
No. 39	Des Menschl. Leibes Proportion durch Audran Pappe	16 Gr.
No. 40	Signorum veterum icones <sup>10</sup> frb	3
No. 41	Monumenta Sepulcrorum epigraphis ingenio p Tob. Ven: 574 frb	16 Gr.
No. 42	Some designs for Buildings [?.] by James Leoni. Lond 726 Pb	3
No. 43	Cours d'Architecture par Blondel Amst: 689 frb.	5
No. 44	Pierre antique par Mr. de Stosch Amst: 724	4
No. 45	Altaria et Sacella varia templorum Romae <sup>11</sup> Pap	1 8 Gr.
No. 46	Specle Architectur von Festungen Strasb. 608 Papb.	4 Gr.
No. 47	Sentiments des plus habiles Peintres par Hen: Testelin Paris 696 Pappe	16 Gr.
No. 48	Œuvres d'Architecture de Vinc Scamozzi Leiden 713 frb.	2 12 Gr.
No. 49	Regola cinque ordine d'Architectura da Vignole Amst: 619 Pb.	18 Gr.
No. 50	Deckers Anleitung zur Civil BauKunst 3 theile nebst Schublers Perspective Nurnb: Pbd	4 12 Gr.
No. 51	Allgemeine Chronick 1. und 3. band Leiden 734 2 fr b.	1 12 Gr.
No. 52	Sturms Architectonische Reiße Anmerckungen Ausp: 719 Pappe	1 12 Gr.
No. 53	les Œuvres d'Architecture d'Antoine le Pautre <sup>12</sup> a Paris fr.b.	3
No. 54	l'Architectura Scultura et Pictura durch Sandrat oder teutsche Academie der Bau= Bild und Mahlerkunst <sup>13</sup> Nürnberg 675 Pb.	8

8 Charles Philippe Dieussart, *Theatrum Architecturae Civilis*, Bamberg 1697.

9 Wohl identisch mit: *Des grossen Schau-Platzes von dem alten und neuen Rom oder Eigentliche und zuverlässige Abbildung der fürnehmsten so wol alten als neuen Kirchen-Gebäuen / An das Tageliecht befördert durch Johann Jacob von Sandrart*, Nürnberg 1694. (OS 2676)

10 [Jan de Bisschop] *Signorum Veterum Icones: Fünffzig Außerlessen Statuen*, Augsburg um 1640. (SBB)

11 Joh. Jacobum Sandrart, *Altaria et sacella varia templorum Romae: a celeberrimis quondam architectis structa, quibus sistuntur singulorum orthographia exterior scenographia, ichnographia ...*, Nürnberg 1680 (SBB); eventuell identisch mit de Rossis „Disegni Di vari Altari e Chappelle nelle chiese di Roma“. (OS 2673)

12 *Les Œuvres d'Architecture d'Anthoine le Pautre*, Paris 1652. (SBB)

13 Joachim v. Sandrart, *L'Academia Todesca della Architectura, Scultura & Pittura: Oder Teutsche Academie der Edlen Bau-, Bild- und Mahlerey-Künste*, Nürnberg 1675. (SBB)

No. 55	L'Idée della Architectura universalis di Scamozzi 615	Pappe	1	16 Gr.
No. 56	ornemens inventée par Berain	Pappe	4	
No. 57	Heimbürgers Bau und Zimmer Platz frft. 729	geh		8 Gr.
No. 58	il Tuovo eterno della Vestali drama musicale <sup>14</sup>	p. Vienne geh		4 Gr.
No. 59	Histoire du Roi Louis le Grand par Claude Fr. Menestrier 691	Paris Pappe	1	
No. 60	Medailles du Regne de Louis XV <sup>15</sup>	a Paris Pappe	3	
No. 61	Les Cabinet des beaux arts par Mr. Perrault	Paris 693	1	8 Gr.
No. 62	Deckers fürstl. Baumeister Augsp: 711	Pappe	8	
No. 63	Bauers Palatia und Prospecte <sup>16</sup>	Augsb. Pappe	4	
No. 64	Vues de plus beaux endroit de Versailles	Paris Pappe	1	16 Gr.
No. 65	---- de Rome et des environs par Perelle	Paris Pappe	1	8 Gr.
No. 66	---- de plus beaux batimens de France <sup>17</sup>	Paris frb	3	
No. 67	Ornemens et Porticus Regina in arc. fontis	Ballaque 690		16 Gr.

---

Latus ---- 299 22 Gr.

No. 68	Theatrum hispaniae	Amst: Pb	1	8 Gr.
No. 69	Boni et Mali Scientia ex horum cognitionis et condito mundo 583	fr b.	3	
No. 70	Atlas portatif ou Theatre de la Guerre	Amst: Pappe		16 Gr.
No. 71	Ein klein Werckgen von Pautre	fr b		16 Gr.
No. 72	Unterschiedene frantzösische Prospecte	Pb	2	8 Gr.
No. 73	Ein Werck von Pautre	Pappe	1	
No. 74	J. Marlois Perspectiv <sup>18</sup>	629 Pb	1	

#### In Quarto

No. 75	la Science des Ingenieurs par Belidor	Paris 729	3	
No. 76	Essai d'une Methode pour apprendre a jouer de la Flute travers	p. J Quants Berl. 752 fr b	1	
No. 77	Histoire general de Voyage Ant. Francois Prevos III	tomés à Paris 3 Engelb	6	
No. 78	Instructions pour le Jardins fruitiers etc. par la Quintinye II	tomés a Paris 3 Engelbände	1	12 Gr.
No. 79	Voyage autour du Monde de Anson	Amst: 749 Engelb	2	
No. 80	Architecture hydraulique par Mr. Belidor II	tomés à Paris 739 2 fr bde	4	
No. 81	ornemens de S. de Pautre	geh		8 Gr.
No. 82	Sturms architectura Militaris deutsch	Nurnb: 719 frb.	1	
No. 83	Cours d'Architecture par Daviler	Paris 710 fr	2	

<sup>14</sup> Minato Nicolo, Il fuoco eterno custodito dalle Vestali. Drama musicale per la nascita della arciduchessa Anna Maria ... posto in musica dal Antonio Draghi (etc.) – Vienna d'Austria, Cosmerovius 1674. (ÖNB)

<sup>15</sup> Nicolas Godonesche, Medailles du regne de Louis XV. (1715–1736), Paris (1736). (ÖNB)

<sup>16</sup> Anmuthige Palatia und Prospecten so in Italien hin und wider zu sehen seyn / von Joh. Wilhelm Baur ad Vivum gezeichnet worden, von Melchior Küßel aber in Kupffer gebracht, Augsburg [ca. 1700]. (SBB)

<sup>17</sup> Adam Perelle, Vues de plus beaux batimens de France, Paris um 1716. (OS 2483)

<sup>18</sup> Samuel Marolois, Perspectiva: Das ist Kunst dess Augenmass und Absehens eines jeglichen Dings, wie sich solches dem Gesicht in viel Wege praesentiret; sampt ihren ... wie sich solcher nutzlich und auss dem Fundament zu gebrauchen, Amsterdam 1628.

No. 84	la Theorie et pratique de Jardinage <sup>19</sup> a Paris 709	Pappe	1	
No. 85	Iconologie du Nouvelle explications de plusieurs images par Jo. Bodoven a Paris 681	frb.	16	Gr.
No. 86	Groot Schilder boeck door de Lairese II tomes Amst: 712	frb.	1	8 Gr.
No. 87	Explications de Termes d'Architecture par Davillier Par. 710	frb.	1	
No. 88	Histoire de l'academie royale de Sciences et des belles lettres de Berlin 745	frb.	16	Gr.
No. 89	Illustrium imagines Antwerp: 606	Pb.	2	
No. 90	Fäsch Säulenbuch Nurnberg		8	Gr.
No. 91	Histoire de l'academie royale de Berlin 74	frb	16	Gr.
No. 92	Elsholtz Gartenbuch		8	Gr.
No. 93	Examen des Œuvres du Sr. de Sargues p. S. Curabelle Paris 647	Pergb.	4	Gr.
No. 94	Dieci libri del Architectura de M. Vitruvio Venet: 561	Pb	16	Gr.
No. 95	Recueil de Figur Groupe Termes Fontane et Vase p. de Versailles par Thomasin Amst: 695	1	16	Gr.
No. 96	Dictionarum antiquitatum romanorum et graecarum Danetii Amst: 701	Engeb	16	Gr.
No. 97	Maniere universelle de M de Sargues pour pratique la Perspective Paris 648 <sup>20</sup>	frb	12	Gr.
No. 98	Sturms architectura militaris Nurnb: 720	frb.	16	Gr.
No. 99	Histoire de l'academie royale de Berlin 750		8	Gr.
No.100	Dictionaire francois et Italien par Veroni II tomes Amst: 729	2 gehb	1	8 Gr.
No.101	Conference de l'academie Roy de Peintre et Sculpture Paris 669	Pb	3	Gr.
No.102	Het Schilder Boeck door Carl van Mander Harlem 604	Pb.	4	Gr.
No.103	Piante della citta Razzo et castelli fortificationem questo Stato de Milseo 711 <sup>21</sup>		4	Gr.
No.104	L'Iliade d'omero de Frider. Mali Piero Venet: 643	frb.	6	Gr.
No.105	Wagner Probe der 6ten Säulen Ordnung <sup>22</sup>	Pappe	2	Gr.
				Latus ---- 345 13 Gr.
No.106	Coehors Vestungs Bau Wesel 708	Pb	16	Gr.
No.107	der florentinische Mahler Leonh: da Vinci Nurnb: 720	frb.	16	Gr.
No.108	Reichs und Krieges Zustand 698		2	Gr.
No.109	Traite de Ponts par Sr. Gautier a Paris 728 <sup>23</sup>	frb	1	16 Gr.
No.110	Regola delle cinque ordine d'Architecture de Mr. Jac. <sup>24</sup> Bologna 736		8	Gr.

19 Antoine Joseph Dézallier D'Argenville, La théorie et la pratique du jardinage, où l'on traite à fond des beaux jardins, appellés communément les jardins de plaisance et de propreté: Contenant plusieurs plan et dispositions générales de Jardins ...; Avec la manière de dresser un terrain ..., Paris 1709. (SBB)

20 Manière universelle de Mr Desargues, pour pratiquer la Perspective par Petit-Pied, comme le Geometral: Ensemble les Places et Proportions des Fortes et Foibles Touches, Teintes ou Couleurs / Par A[braham] Bosse, Graveur en Mille Douce, Paris: Des-Hayes, 1648. (SBB)

21 Giovanni Battista Sesti, Piante, delle citta, piazze, e castelli fortificati in questo stato di Milano, 1711. (ÖNB) Bekannt sind 5 Auflagen von 1706, 1707, 1708, 1711, 1718.

22 Johann George Wagner: Probe der sechsten Säulen-Ordnung, nebst vielen der Lehre von den Ordnungen zugehörigen Anmerkungen, Breslau/Leipzig 1728. (SLUB)

23 Hubert Gautier, Traité de ponts: où il est parlé de ceux Romains et de ceux des modernes, ... des projets des ponts, des matériaux dont on les construit, Paris 1728. (SBB)

24 Das ist Jacopo [Giacomo] Barozzi da Vignola.

## In Octavo

No. 1	Elemens de la Philosophie de Neuton par Mr. de Voltaire Amst: 738 Englb:	1	8 Gr.
No. 2	Abrege chronologique de l'histoire de France II tomes a Paris 749 2 Englb	1	
No. 3	Traite du frai Merite de l'homme par Mr. de Cleville 2 tomes a la Haye 739 2 frb.		12 Gr.
No. 4	la science des Medailles <sup>25</sup> II tomes a Paris 739 2 frbde	1	
No. 5	Petrol ohne Titul frb		1 Gr.
No. 6	Instruction a l'histoire general et politique de l'univers par Mr. Puffendorf Amst: 737 4 frbde	2	8 Gr.
No. 7	Abrege chronologique de l'histoire de France par Mezeraij 6 tomes a Amst: 720	1	
No. 8	" chronologique de l'histoire de France sur le regne de Louis XIII et XIV 2 tomes Amst: 720		12 Gr.
No. 9	Discours sur l'histoire universelle par Ing: Ben: Bossuet II tomes Amst: 720 2 frbde		16 Gr.
No. 10	Nouveau voyage d'Italie <sup>26</sup> tome II Leon 694		2 Gr.
No. 11	Œuvres diverses de Mr. Fontenelle tom. II et III a Paris 724 2 Engbde		8 Gr.
No. 12	Les Aventures de Telemaco Witt 735 Pb		3 Gr.
No. 13	Histoire de France par M. Dechalon II tomes a Paris 734 3 fr bd		18 Gr.
No. 14	de la Maniere de insigne et d'etudier les belles lettres par Rollin 4 tomes a Amst: 732	1	
No. 15	le Spectacle de la Nature 4 tomes a Paris 739 4 frbde	1	8 Gr.
No. 16	les oeuvres de Virgile 4 tomes a Paris 736 4 engebde	1	
No. 17	Discours historique sur Tacite <sup>27</sup> II tomes a Amst: 747 2 frbd		8 Gr.
No. 18	Histoire de Charles XII par Mr. Voltaire Amst: 739 frb		12 Gr.
No. 19	Catalogue raisonnée de diverse curiosités de Feu M. Quentin <sup>28</sup> a Paris 744 Englb.		6 Gr.
No. 20	Histoire d'un Voyage fait en la terre [du Bresil] par Leri 585 Pappe		2 Gr.
No. 21	le Spectateur ou le Socrate Moderne Amst: 729 6 frbde	2	
No. 22	Pausanias par M. Gedogh a Amst: 730 4 fr bde	1	
No. 23	Œuvres de Lucrece II tomes Paris 685 2 fr bde		8 Gr.
No. 24	Traicte de Nivellement p. Mr. Picard a Paris 685 2 fr bde		2 Gr.
No. 25	Mitas (?) ou avantures agreables a Paris 708 frb.		3 Gr.
No. 26	Reflexions sur l'usage a Paris 692 fr bde		1 Gr.
No. 27	Les Poesies d'anacreon par Mad: Dacier Amst: 699 frb.		3 Gr.
No. 28	le Philosophe roy et roy Philosophe par Mr. Dechamps <sup>29</sup> Berlin 740 Engbde		6 Gr.
No. 29	Synonymes francois par Mr d'Olivet Amst: 737 frb.		3 Gr.

---

Latus ---- 367 5 Gr.

<sup>25</sup> Louis Jobert (1637–1719), *La Science des Medailles*. Nouv. ed., avec des remarques historiques et critiques, Paris: De Bure l'aine 1739. (ÖNB)

<sup>26</sup> Maximilien Misson, *Nouveau Voyage d'Italie*, avec un Memoire contenant des avis utiles a ceux qui voudront faire le mesme voyage, 2. ed. Beaucoup augm., & enrichie de nouvelles Figures, La Haye: van Bulderen 1694. (ÖNB)

<sup>27</sup> Thomas Gordon, *Discours historiques, critiques et politiques sur C. Tacite / traduits de l'Anglois ...* par Mr. D. S. L., Amsterdam: Changuion 1742. (HAB)

<sup>28</sup> Edme François Gersaint (1696–1750), *Catalogue raisonné des diverses curiosités du cabinet de feu M. Quentin de Lorangere*, Paris: Barois 1744. Auktion am 2. März 1744. (SBB)

<sup>29</sup> [Ernst Christoph von Manteuffel] *Le Philosophe-Roi, et le Roi-Philosophe*, *La Theorie des Affaires-Publiques / Pièces tirées des œuvres de Chr. Wolff*. Traduites du Latin par Jean Des-Champs, Berlin: Haude, 1740.

No. 30	Œuvres Mêlées de St. Evremont 8 tomes Amst: 691 4 fr bde.	I	
No. 31	Histoire de Revolutions par Mr. Verlot tom. I a la Haye 732 frbde		1 Gr.
No. 32	Histoire du Prince Eugene de Savoye 5 tomes Amst: 710 5 Engbde	I	12 Gr.
No. 33	Caracteres pensees, Maximes et sentiments par de la Rochefoucault a Paris 695 frb		1 Gr.
No. 34	Les Poesies de Mr. G. 734 frb		3 Gr.
No. 35	Amourettes de Duc de Nemours et Princesse de Cleve Amst: 695		2 Gr.
No. 36	Considerations sur les Causes de la Grandeur de Romains <sup>30</sup> Amst: 732 frb.		2 Gr.
No. 37	lettres sur les Anglois et Francois a Cologne 725 Engb.		3 Gr.
No. 38	Contes et Nouvelles en vers de Mr. de la Fontaine Amst: 685 frb		8 Gr.
No. 39	Description du Royaume de Siam par M. de Lautere <sup>31</sup> II tomes Amsterd: 2 fr bde		16 Gr.
No. 40	Caracteres de Theophraste IV tomes a Lion 716		8 Gr.
No. 41	Le Cabinet satyrique II tomes frb.		6 Gr.
No. 42	Memoire de la Vie de Cte de Grommont Cologne 715 frb		3 Gr.
No. 43	Œuvres de Racine II tomes a Amst: 722 2 frbde		12 Gr.
No. 44	Les Comedies de Terence par Mad: Dacier a Baudiss. 716 frb		1 Gr.
No. 45	Traite de la Peinture en Miniature a la Haye 1708		8 Gr.
No. 46	---- de Practique geometrale et perspective Bosse a Paris 655		3 Gr.
No. 47	---- des Ponts par de la Valle a Paris 1716		8 Gr.
No. 48	La Source la Force et de Veritable esprit de loix <sup>32</sup> a Berl. 752 frb		3 Gr.
No. 49	Baratterii anti artimonius se initium Evang. Johannis Nurnb: 732 frb		2 Gr.
No. 50	La Practique du traite a Preuve de Mr. de Sargues a Paris 743 fr b.		6 Gr.
No. 51	Moyen universel de pratique, la perspective sur les tableaux, par M. Bosse a Paris 1653		3 Gr.
No. 52	Histoire des Revolutions arrivez dans la Republique Romaine par Vertot 3 tome a la Haye 720		4 Gr.
No. 53	Traite de Geometrie par le Clerc a Paris 744 Englb.	I	16 Gr.
No. 54	Anti Machiavel par Mr. de Voltaire a la Haye 740 Corduan		12 Gr.
No. 55	Quinte Cource par Sr. de Rier <sup>33</sup> a Berlin 748 Cord	I	
No. 56	Cornelius Nepos francois et latin par le Gras a Berl 746 Cord.		8 Gr.
No. 57	Les Principes de la Morale et du gout par Mr. Pope a Paris 736 frb.		6 Gr.
No. 58	Kings Engl. Grammatic 715 Engbe		2 Gr.
No. 59	Engl. Miscellanies Gottingen 737 Englb		8 Gr.
No. 60	Il Canzoniere D'Orazio ridotti versi Toscani <sup>34</sup> frb		8 Gr.
No. 61	Traite de Construction de Chemins par Gotier a Paris 1721		8 Gr.

30 Charles de Secondat baron de la Brede et de Montesquieu, Considerations sur les causes de la grandeur des Romains et de leur decadence, Amsterdam: Desbordes 1734. (ÖNB)

31 Simon de La-Loubere, Description du royaume de Siam, Amsterdam: Henri & veuve de Theod. Boo 1700. (ÖNB)

32 [Giovanni Cattaneo] La source, la force et le véritable esprit des loix: essais du J. de Cataneo; on y joint aussi un essai sur l'origine naturelle des Gouvernemens politiques dans la Soc. humaine, par le même auteur, Berlin: Voss 1752. (SBB)

33 Quinte Curce de la vie et les actions d'Alexandre le Grand, de la traduction de Monsieur de Vaugelas, avec les supplementens de Jean Freinshemius, traduit par feu M. du Rier, Berlin 1746.

34 [Quintus Horatius Flaccus] Il Canzoniere, La Satire ed Epistole d'Orazio ridotte in versi toscani da Stef. Benedetto Pallavicino, [Venezia 1744].

No. 62	Ecole du Jardinier potageur <sup>35</sup> tom I. a Paris 1749.	8 Gr.
No. 63	Methode pour bien cultiver les arbres a fruit par du Moulin <sup>36</sup> Utrecht 1739.	4 Gr.
No. 64	Nouveau Plan du Gouvernement des états souveraines par St. Perac (?) Rotterdam 738 frb	3 Gr.
No. 65	la Figure de la Terre par Mr. de Maupertuis a Paris 738 frb	6 Gr.
No. 66	les vies des hommes illustres 10 tomes par Mad: Dacier Amst: 734 10 frb:	2 12 Gr.
No. 67	Diogene II tomes a Paris 668 2 frb	6 Gr.
No. 68	Voyage de Mont Liban a Paris 685 frb	2 Gr.

---

Latus ---- 382 7 Gr.

No. 69	Poesie de Mr: de Chaulin a la Haye 751 Pb	3 Gr.
No. 70	Le Berger fidele a Paris 672	6 Gr.
No. 71	Relation du Voyage a la Chine par M. Brand: Amst: 699 frb	3 Gr.
No. 72	Histoire de la conquete de la chine <sup>37</sup> Amst: 723 frb	4 Gr.
No. 73	Lettres historique et galantes par Mad: D. C. a Colog: 709 frb	3 Gr.
No. 74	Relation des Indes et de la Chine <sup>38</sup> a Paris 718. frb	6 Gr.
No. 75	Itinerario ovvero nuovo descrizione de Viaggi principale d'Italia de Fr. Scotti a Roma 759. (sic)	3 Gr.
No. 76	Recueil des Lettres de Marq: de Sevigne IV tomes a Paris 734. fr	1
No. 77	Tacite II tomes a la Haye 692 2 fr b.	8 Gr.
No. 78	Relation historique de la couverte de l'isle de Madere a Par: 611 frb	1 Gr.
No. 79	Nouveau recueil de Chanson choisies a la Haye 723. frb	3 Gr.
No. 80	le Œuvres de Rousseau II tomes a Amst: 712 2 frb	8 Gr.
No. 81	Histoire de la conquete de Peron II tomes Amst. 700 2 frb.	12 Gr.
No. 82	le Conte de tonneau par Swift II tomes a la Haye 732 2 Engbd	16 Gr.
No. 83	les Metamorphoses d'ovide par Bellegarde Amst: 716 frb	16 Gr.
No. 84	l'histoire de la derriere guerre par Mr. Massuet 2 tomes a Amsterd: 736 2 frbde	8 Gr.
No. 85	de la Sagesse par Charron Amst: 612 frb.	2 Gr.
No. 86	Traite de Moyens de rendre le rivieres navigables <sup>39</sup> a Paris 693 frb.	4 Gr.

35 [de Combes]: L'ÉCOLE DU JARDIN POTAGER, qui comprend la Description exacte de toutes les Plantes Potageres; les qualités de terre, les situations & les climats qui leur sont propres; la culture qu'elles demandent; leurs propriétés pour la vie, & leur vertus pour la santé; les differens moyens de les multiplier .... A Paris 1752. (SBB)

36 LaRiviere & DuMoulin: Methode pour bien cultiver les arbres a fruit et pour elever des treilles, Utrecht 1739. (SLUB)

37 Histoire de la conquete de la Chine par les Tartares / Écrite en espagnol par [Juan] de Palafox [y Mendoza] et trad. en françois, Amsterdam: Bernard, 1723.

38 Anciennes Relations des Indes et de la Chine, de deux voyageurs Mahometans, qui y allèrent dans le 9ième siècle / trad. d'arabe (par Eusèbe Renaudot), Paris: Coignard 1718. (SBB)

39 [... Bouillet, Ingenieur] Traité Des Moyens De Rendre Les Rivieres Navigables: Avec plusieurs desseins de jettées, Ponts à rouleaux & rampans, Ecluses, Soutiens, Dignes, Coffres pour bâtir sous l'eau, & autres machines dont on se sert en Hollande & ailleurs, pour remedier aux obstacles qui s'opposent à la navigation des Rivieres, & pour approfondir les Canaux & curer les Ports; Où il est aussi parlé des moyens de retirer les Bâtimens coulez à fond, & d'en sauver les Marchandises; Ouvrage tres-utile à tous les Ingenieurs, & à tous ceux qui se mêlent de Bâtimens & de Machines, Paris: Michallet 1693. (SBB)

No. 87	Discours sur l'histoire universelle par Mr. Bossuet a la Haye 697 frb.	2 Gr.
No. 88	les offices de Cicero par Mr. Bossuet a Paris 698 frb.	4 Gr.
No. 89	Relations de Liflande a Paris 663 frb.	1 Gr.
No. 90	La Logique par M. Wolf a Berlin 736 Pb.	3 Gr.
No. 91	Remarques critiques sur les œuvres de Horace 5 tomes a Paris 681 Pbde	18 Gr.
No. 92	les Commentaires de Jule Cesar 600 Pbde.	1 Gr.
No. 93	Essais de Theodice par Leibnitz a Amst. 734 Pb.	8 Gr.
No. 94	les Nouvelles œuvres de Mr. Pays II tomes Amst: 699 frb.	3 Gr.
No. 95	Il trafi dell Architectura nella sontuosa Residenza de Monaco del Marches. Roc. <sup>40</sup> Pappé	1 Gr.
No. 96	La Philosophie de bon sens par Mr le Marquis d'Argens a Londres 737. Cord:	6 Gr.
No. 97	Les Passetemps agreables <sup>41</sup> tom II ohne titel Engl.	1 Gr.
No. 98	Memoire du Marechal de Bascompiere II tomes Colog: 692 2 frb	4 Gr.
No. 99	Opere dammatiche de Piti Meta sio <sup>42</sup> III tomes Venet: 735 3 frb	12 Gr.
No. 100 a	Œuvres de Boileau despereaux par Bern: Richard tom I la Haye 729 frb	3 Gr.
No. 100 b	--- diverses du Sr. Boileau Amst. 702 frb	3 Gr.
No. 101	Nouveau Voyage autour du Monde par Dampier II tomes Amst: 698 frb	4 Gr.
No. 102	Œuvres diverses de Fontenelle tom I a Paris 724 Engbde	4 Gr.
No. 103	Voyage d'Italie tom I. a Lion 699 frb	2 Gr.
No. 104	Histoire de Charle IX par Varillas tom. I a Cologne 694 frb.	3 Gr.
No. 105	Lettres juives <sup>43</sup> tom. I Amst: 736 frb.	3 Gr.

---

Latus --- 391 5 Gr.

No. 106	Lettres persannes, <sup>44</sup> tom I, Amst. 736. frb	2 Gr.
No. 107	Le Roman comique de Mr. Scarron tom I. 671 frb	2 Gr.
No. 108	Nouvelles Aventures de Donquichotte Tom II Amst: 705 frb.	1 Gr.
No. 109	Histoire des Revolustions romain <sup>45</sup> tom II et III a la Haye 732 frb	3 Gr.
No. 110	Lucien de la Traduction de Perrot Sr. d'Ablancourt. III tomes a Paris 707 3 geh. bände	9 Gr.
No. 111	Tusculanes de Cicero par M. de Bouhier et d'Olivet a Amste: 739	12 Gr.
No. 112	Euleri dissertatio de principio minime action p.	2 Gr.
No. 113	Voyage de la Baye de Hudson a Leyden 740. geh	6 Gr.
No. 114	La Jeune Alciane par Mad: de Jomez <sup>46</sup> tom. I Amst: 734 geh	1 Gr.

40 I Trionfi Dell'Architettura Nella sontuosa Residenza di Monaco Descritti ... Dal Marchese Ranuccio Pallavicino. In Augusta, Per Simone Uzschneider, 1680. (OS 2080)

41 Le passe-temps agreable, ou nouveaux choix de Bons Mots: Nouvelle edition, Rotterdam 1729. (SBB)

42 Opere drammatiche / del Sig. Abate Pietro Metastasio Romano Poeta Cesareo, Venezia: G. Battinelli 1735. (SBB)

43 Jean Baptiste de Boyer Marquis d'Argens, Lettres juives, ou correspondance philosophique, historique et critique entre un juif voyageur à Paris & su correspondans en divers indroits, Amsterdam: Gautier 1736-1737. (SBB)

44 Vermutlich Charles Louis de Secondat de Montesquieu, Lettres persanes, Amsterdam 1730-1740. (HAB)

45 René Aubert de Vertot, Histoire des révolutions arrivées dans le gouvernement de la République romaine, 4e édition. Paris: Nyon, Didot, Quillau 1732. (Paris BN)

46 La Jeune Alcidiene / Par Madame De Gomez, Amsterdam: Compagnie 1734. (SBB)

No. 115	Memoire des reflexions sur les princepeaux evenemens du Regne de Louis XIV <sup>47</sup> Amst: 734	1 Gr.
No. 116	Voyage de Cyrus par Ramsey Amsterd: 728 geh	4 Gr.
No. 117	Memorial de Paris et de ses environs a l'usage de Voyageur par M. Antonini a Paris 734	1 Gr.
No. 118	Essai Politique sur le Commerc par Mr. Melon Amst: 724 geh	4 Gr.
No. 119	les Egaremens du Cœur et de L'Esprit au memoire de Mr. Meilcourt par M. Crevillon a la Haye 734 geh.	2 Gr.
No. 120	Voyage d'Italie par Mr. Misson IV tomes a Utrecht 722 geh	1
No. 121	Histoires anciennes des Egyptiens par Mr. Rollin 9 tomes Amst. 733. II geh bde.	2
No. 122	les œuvres d'Horace par Bellegrin II tomes a Paris 715 2 geh bde	8 Gr.
No. 123	Recreation de Mathematique et Phisique par Ozanan IV tomes a Paris 735 4 Pbde	1 12 Gr.
No. 124	Tables de Sinus Tangentes par Vlacq a Paris 691 frb	6 Gr.
No. 125	Essai sur la Necessite et sur les Moyens de Plaire <sup>48</sup> a Par: 738	3 Gr.
No. 126	Voyage de Labat <sup>49</sup> 8 tomes a Amst: 731 8 geh. bände	1 8 Gr.
No. 127	Memoire de Msl de Montpensier 8 tomes Amst: 735 8 geh bde	1
No. 128	Reflexions sur les grands hommes <sup>50</sup> , a Rochefort 714 geh	1 Gr.
No. 129	Refutation de la Politique Moderne, II tomes a Londres 743 Pappé	2 Gr.
No. 130	L'atlantis de Mad Manley tom. III a Londres 716 geh.	1 Gr.
No. 131	Ovidii Metamorphosis Amst: 658 Pb.	1 Gr.
No. 132	het Vorstellig treier tonnet of opin untergang der Grooten door Bos. Dorl: Pb	3 Gr.
No. 133	L'Arte d'insignare la Lingua francese a Goffay in Lucca Pb	1 Gr.
No. 134	Voyage de la Terre d'Astrale par Jaq Sadeur <sup>51</sup> geh	1 Gr.
No. 135	La France d'apres nature Cologne 647 geh.	2 Gr.
No. 136	La saxe galante a Amsterdam 736 geh	6 Gr.
No. 137	Relation des diverses Voyages fait dans l'Afrique par de St. Piere a Paris 718 geh	2 Gr.
No. 138	Abrege des Vies des Poetes, Historiens, et orateurs grec et latins a Paris 707	2 Gr.
No. 139	il Goffredo overo Gierusalem liberate de Torquato Tasso in Ven: 676 Pb	2 Gr.

---

Latus ---- 401 20 Gr.

47 [Charles Auguste de La Fare] Memoires Et Reflexions Sur Les Principaux Evenemens Du Regne De Louis XIV. Et Sur Le Caractere De Ceux Qui Y Ont Eu La Principale Part / Par Mr. L. M. D. I. F., Nouvelle Edition, où l'on a ajouté quelques remarques, Amsterdam: Bernard 1734. (SBB)

48 [François Augustin de Moncrif] Essais sur la nécessité et sur les moyens de plaire, 2. ed, Paris: Prault, 1738.

49 Voyage Du Chevalier Des Marchais En Guinée, Isles Voisines Et À Cayenne, Fait en 1725, 1726 & 1727: Contenant une Description très exacte & très étendue de ces Païs, & du Commerce qui s'y fait; Enrichi d'un grand nombre de Cartes & de Figures en Tailles douces / Par Le R. Pere Labat. De l'Ordre des Freres Prêcheurs, Amsterdam 1731.

50 Reflexions sur les grands hommes qui sont morts en plaisantant: Avec des poesies diverses / ... D\*\*\* [d.i. André François Boureau-Deslandes], Rochefort: Chez Jaques Le Noir 1714.

51 Nouveau Voyage De La Terre Australe, Contenant Les Coûtumes [et] les Mœurs des Australiens, leur Religion, leurs Exercices, leurs Etudes, leurs Guerres, les Animaux particuliers à ce Pays, [et] toutes les Raretez curieuses qui s'y trouvent / Par Jacques Sadeur [d.i. Gabriel de Foigny], Paris: Chez Claude Barbin au Palais 1693.

No. 140	Ingenieur françois a Paris 696 br. leder	6 Gr.
No. 141	le Horieux comédie envers pour de Touche a Paris 711 geh	1 Gr.
No. 142	Mercure de France XII tomes de L'anne 738	12 Gr.
No. 143	Grigri historique veritable geh	1 Gr.
No. 144	Le petit homme <sup>52</sup> geh	1 Gr.
No. 145	histoire Memorable de Guerres par Rosset IV tomes 742 4 geh bde	12 Gr.
No. 146	Lettres galantes de Mrs. Chev: D'Her a la Haye 727	1 Gr.
No. 147	Observations sur la Litterature Moderne Tom II geh	1 Gr.
No. 148	le Tableau de la Cour Comédie <sup>53</sup> Amst: 749 geh	1 Gr.
No. 149	le Momus françois a Cologne 727 geh	2 Gr.
No. 150	Memoires de Ch: Louis Baron de Pölnitz I tomes a Liege 734	6 Gr.
No. 151	Lettres critiques 2 tomes a Londres 736 geh	2 Gr.
No. 152	Essai sur l'homme par Mr. Pope a Londres 736 geh	2 Gr.
No. 153	Consideration sur L'origine et progres des belles lettres chez les romains par d'original a Paris 749 geh	2 Gr.
No. 154	les Songes du Chev: de Mariotte 745 geh.	1 Gr.
No. 155	L'Elena olandese Venet: 703 Pappé	1 Gr.
No. 156	Cartouche ou les Voleurs Comédie par Mr le Grand a la Haye 722 geh	1 Gr.
No. 157	la Vie de Charle V Duc de Lorraine Amst: 691 geh	1 Gr.
No. 158	Lettres de Mr. Marq. d'Argens geh	1 Gr.
No. 159	Traité de Fortification par Mr. Bernaut <sup>54</sup> a Berl. 705	1 Gr.
No. 160	Amenta favola <sup>55</sup> Pb.	1 Gr.
No. 161	les Fri Macons hyperdrame a Londres 741 geh	1 Gr.
No. 162	Vervet ou le Voyage du Perroquet de Nevers 735 geh	1 Gr.
No. 163	Il Mercurio errante del le grandezza di Roma 732 Pb	1 Gr.
No. 164	Decouverte de l'Isle frivole par Mr. Loger a la Haye 1751	1 Gr.
No. 165	le rival Secretaire, comédie a Paris 738 geh	1 Gr.
No. 166	le nouveau Gulliver II tomes Amst: 730 geh	3 Gr.
No. 167	Observations sur l'esprit de Loix a Geneve 751	2 Gr.
No. 168	Lettre Scelte in Venetia 734 Pappé	1 Gr.
No. 169	le Sopha conte morale II tomes a la Haye 742 geh	3 Gr.
No. 170	Progres des Allemands <sup>56</sup> Amst: 742	3 Gr.
No. 171	Histoire Romaine VI tomes Amst: 739 6 gehbde	1
No. 172	Observations sur literature moderne a la Haye 749 geh	3 Gr.
No. 173	Chronice de Roi d'Angleterre par Nathan Ben Saddy a Londres 743 geh	4 Gr.

52 [Julien Offray de La Mettrie] *Le Petit Homme à Longue Quëue*, [1751]. (SBB)

53 [Jakob Friedrich von Bielfeld] *Le Tableau de la cour: Comédie en cinq actes*, Amsterdam: Changuion 1749. (SBB)

54 J. Barnaud, *Nouveau traite de fortification: contenant une nouvelle methode pour fortifier quelque polygone que ce soit regulier ou irregulier avec la methode de Mr. Ozanam et celle de Mr. de Vauban*, Berlin 1705. (SBB)

55 *Aminta / Favola Boscareccia di Torquato Tasso. Colle Osservationi di Nicolo Ciangulo Lettore italiano publ. per uso dei suoi Collegi*, In Lipsia: Fritschi, 1740. (SBB)

56 *Progrès des Allemands dans les sciences, les belles-lettres & les arts, particulièrement dans la poésie & l'éloquence/ Jacques Frédéric bn de Bielfeld*, Amsterdam 1752. (SBB)

No. 174	Lettres de Ninon de Lenclos ou Mar. de Sevigne a la Haye 740	2 Gr.
No. 175	Essai di Cosmologie par Mr de Maupertuis 740 geh	4 Gr.
No. 176	Voyage de Capt. Robert Lade tom II a Paris 749	2 Gr.
No. 177	Memoires de Mr. Marq. d'Argens a Londres 735 geh	2 Gr.
No. 178	Description Romaine de dessins des grands Maitres par Mariette a Paris 741 geh.	2 Gr.
No. 179	Direction pour la Conscience d'un Roy a la Haye 747	1 Gr.
No. 180	L'Asiatique tolerant a Paris 724	2 Gr.
No. 181	les femmes de douze Cesar par Mr de Servies Amst: 721 geh	2 Gr.

---

Latus --- 407

No. 182	Reflexions sur le ridicule par Mr Bellegarde Amst: 701	1 Gr.
No. 183	Observations sur la litterature Moderne tom II a la Haye 740 geh	1 Gr.
No. 184	Lettres de Marquise au Comte de R II tomes a la Haye 734 geh	3 Gr.
No. 185	Lettres de Mesr Roger de Rabutin Comte de Bussy tom IV Amst: 731 geh	1 Gr.
No. 186	Voyages historiques et politiques de Suisse d'Italie et d'Alemagne tom I Frft 736	2 Gr.
No. 187	Œuvres de Mr de Voltaire tom 1 2 3 6 a Basel 737 3 geh und 1 frbd	16 Gr.
No. 188	Lettres Philosophiques et critiques par Mad. de Coxx a la Haye 744 geh	2 Gr.
No. 189	Suite de Mitat ou aventures incogables a Paris 708 br lds	3 Gr.
No. 190	Memoires de Madem: Montpensier. tom VIII Amst: 735	1 Gr.
No. 191	Hubners kurze Fragen aus der Politischen Historie 9 theile Leibzig 9 fr bde	2
No. 192	Einleitung zur romischen und teutschen Historie Leibzig 721 frb	6 Gr.
No. 193	Hübners Supplemente zur Politischen Historie <sup>57</sup> 10 theile Leibzig	2
No. 194	Jährliches genealogisches Handbuch Leibzig 733 Engelbd	1 Gr.
No. 195	Caj. Plinii Coecilii II Lobrede auf den Kayser Trajanum von Darum Leibz 735	2 Gr.
No. 196	Les Argues von Steine hauen in der Bau Kunst Nürn 1691 <sup>58</sup>	4 Gr.
No. 197	Gottscheds sterbender Cato Leibzig 735 geh	1 Gr.
No. 198	Betrachtungen der Ursache der Größe und des Verfalls der Römer Berl. 742 Engb	2 Gr.
No. 199	Wolfs Vernünftige Gedanken von der Menschen Thun und Lassen Leibzig 736 frb	4 Gr.
No. 200	Hoffmanns wahre und falsche Staats Kunst Hamb 725 frb	2 Gr.
No. 201	Blonds Gaertnerey <sup>59</sup> Augsp: 731	12 Gr.
No. 202	Gottscheds Rede Kunst Leibzig 736 Pb	8 Gr.
No. 203	Ciceronis 3 Bücher von der Menschl. Pflicht Hamb. 727 frb	8 Gr.
No. 204	Mathematischer Lust und Nutz Garten Nürnberg 724 frb	4 Gr.
No. 205	Wolfs Nerven Gedanken von den Kräften des Menschl. Verstandes Halle 732 frb	2 Gr.

<sup>57</sup> Kurtze Fragen aus der politischen Historia; Bis auf gegenwärtige Zeit fortgesetzt u. mit e. vollst. Reg. vers.: Neue Aufl. [Leipzig]: Gleditsch 1727–49, Th. 1–10. (SBB)

<sup>58</sup> Girard Desargues, Probmäßige Zeichnung zum Steinhauen in der Baukunst, Nürnberg 1699. (SBB; SLUB)

<sup>59</sup> Die Gärtnercy, so wohl in ihrer Theorie oder Betrachtung als Praxi oder bung: allwo von denen schönen Gärten, welche man nur insgemein die Lust- und Zierd-Gärten zu nennen pflegt ... / beschrieben von Herrn Alexandro Blond und aus dem Frantzösischen ins Teutsche übersetzt durch Frantz Antoni Danreitter, Augspurg: Pfeffel 1731. (SBB)

No. 206	Probe einer Boileauschen Übersetzung von Lau <sup>60</sup> N[?]bg 728 frb	1 Gr.
No. 207	Britaine menschl Klugheit Grifswalde 741 Engl b.	3 Gr.
No. 208	Herodiani romische Historie von Menantes Halle 719 frb	3 Gr.
No. 209	Hübners Staats und Zeitungs Lexicon Leibzig 709 Pb	8 Gr.
No. 210	Scheffels instrumentum proportionicum Ulm 722 4 to Engb	6 Gr.
No. 211	Sturms kurzer Begriff der gesamten Mathesis frkft. 710 Pb.	6 Gr.
No. 212	Grüvels Brandenb. Biehnen Kunst <sup>61</sup> Berl. 719 frb	4 Gr.
No. 213	Brocks bethlemischer Luder Mord Hamb. 725 frb.	6 Gr.
No. 214	trentii Comedien ital: und deutsch v. Gagliardo Leibz 692 frb	2 Gr.
No. 215	Fontenelle Briefe von Stein wehr Leibz: 738 geh.	3 Gr.

---

Latus --- 416 8 Gr

No. 216	Wolfens Nachricht von seinen eigenen Schriften Frft 733 Pappe	4 Gr.
No. 217	Sturms Unterricht von Heng und Spreng Wercken Stockholm 722 geh	2 Gr.
No. 218	Bericht von der Belagerung einer Festung <sup>62</sup> Nürnberg 709 geh.	1 Gr.
No. 219	Le petit Dictionaire anglois p. Sr Guy Micyo London 684 Englb	2 Gr.
No. 220	Histoire la Chine sous la Domination de Tartares par Adr. Gresslon a Paris 671 frb	2 Gr.
No. 221	Wolfens Phisio 3 theile Halle 734 3 frbde	20 Gr.
No. 222	Wolfens Mathesie 4 theile frft 735 4 frbde	8 Gr.
No. 223	Wolfens Experimente 3 theile Halle 727 3 frbde	20 Gr.
No. 224	Sammlung zum näheren Verstande des Neuen in der Politischen und gelehrten Welt. Kon: 735	2 Gr.
No. 225	Thomasens Einleitung zur Sittenlehre Halle 736 frb	4 Gr.
No. 226	Brocks irdisches Vergnügen in Gott Hamb. 724 frb	4 Gr.
No. 227	la Mechanique du feu <sup>63</sup> 714 frb	3 Gr.
No. 228	Adlerholds hochgepriesenes Preußen frft. 704	3 Gr.

---

60 Zur Probe einer Boileauschen Übersetzung: werden seiner Fünften und Achten Satyren Verdeutschung, Der galant-gelehrten Poetisirenden Welt: zu ihrer galant-gelehrten Beurtheilung übergeben / von Nicolas Boileau-Despreau, Theodor Ludwig Lau, J.U.D. Hoch-Fürstl. Churländischen Staats-Raht und Cabinets-Director, Königsberg [ca. 1730]. (SBB)

61 Johann Grüwel (1654–1709), Brandenburgische Bewährte Bienen-Kunst: Aus eigener und langer Erfahrung, auch fleißiger Nachforschung, Nach dem 4. Buch Georgicorum P. Virgilii Maronis also eingerichtet und beschrieben, daß so wol gelehrte, als ungelehrte Liebhaber der Bienen in der Marck Brandenburg, und den angrenzenden Ländern daraus sehen können: I. Wie man die Bienen mit Lust und Nutzen das Jahr über warten, II. Wachs und Honig ausmachen, III. Das Honig brauchen, und Meeth daraus bereiten, IV. Das Wachsfärben, Lichte und einige Sachen daraus verfertigen solle; Auch mit etlichen Kupffer-Stichen deutlich erkläret / Von Johann Grüweln, Käyserl. gekrönten Poeten und Burgemeister zu Cremmen, Berlin, Zu finden bey Johann Andreas Rüdigers, 1719. (SBB)

62 Bericht von der Belagerung und Vertheidigung einer Festung / ... von Goulon, Nürnberg: Hoffmann und Strack 1709. (ÖNB)

63 La Méchanique du feu ou l'art d'en augmenter les effets & d'en diminuer la dépense ...; Par [Nicolas] G[auger], Amsterdam: Mortier 1714. (SBB)

No. 229 Histoire de l'isle de Ceilon par Mr. le Grand Amst 1701

No. 230 Lettres supprime a Paris par un Arret du Conseil et reimprimés en faveur du l'usage  
de Clerge a la Hague

2 Gr.

---

Summa --- 420 10 Gr.

Obige Bücher sind von mir Endes benanntem  
taxiret worden Berlin d. 29 Nov: 1753  
Joh. Adam Rüdiger.